

# Protokoll

## Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Koppigen

---

Freitag, 1. Juni 2018

20:00 bis 21:30 Uhr, im Singsaal des Oberstufenzentrums

---

<b>Vorsitz</b>	Hess Daniel, Versammlungsleiter
<b>Protokoll</b>	Mühlemann Michelle, Sekretärin-Stv.
<b>Anwesende Stimmberechtigte</b>	54 (3.3%), Absolutes Mehr 28
<b>Entschuldigt</b>	Rüttimann Bernhard, Gemeinderat Kindler Peter, Gemeindeschreiber
<b>Nicht stimmberechtigt</b>	Jost Michel, Finanzverwalter Mühlemann Michelle, Gemeindeschreiberin-Stv. Meyer Konrad, Rechnungsprüfungsrevisor Jost Karin, ehemalige Gemeinderätin

---

Die Traktanden der Gemeindeversammlung vom 01. Juni 2018 sind im amtlichen Teil des Anzeigers Nr. 17 vom 26. April 2018 publiziert worden. Es wird speziell auf die in der Publikation enthaltene Rechtsmittelbelehrung aufmerksam gemacht. Explizit wird darauf hingewiesen, dass Verletzungen von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften an der Versammlung sofort zu rügen sind (GG Art. 49a bzw. OgR Art. 40).

Koppigen zählt per 01.06.2018, nach Abschluss des Stimmregisters, **1'609 (843 Frauen und 766 Männer)**. Das bereinigte Stimmregister liegt auf. Von keiner anwesenden Person wird das Stimmrecht angezweifelt.

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt:

- Reusser Christoph, Hofmattstrasse 14
- Schneider Hans Jürg, Oeschbergstrasse 4C

Aus der Versammlung wünscht niemand, dass die Reihenfolge der publizierten Traktanden geändert wird.

*Anmerkung: Die nachfolgenden Ausführungen basieren auf der von der Verwaltung erstellten Botschaft zur Gemeindeversammlung, die jedem Haushalt zugestellt wurde. Sie werden ergänzt mit der Zusammenfassung der Beratungen, allfälligen Anträgen sowie den Beschlüssen und Abstimmungsergebnissen.*

---

Der Gemeinderat veröffentlichte für die heutige Versammlung folgende

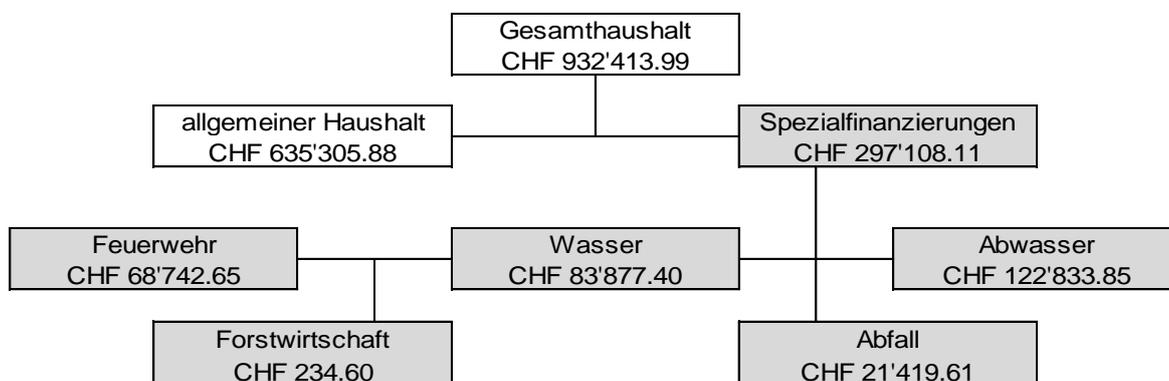
### **Traktandenliste**

- 1 Jahresrechnung 2017 - Genehmigung
- 2 Vizeversammlungsleiter - Ersatzwahl
- 3 Informationen aus dem Gemeinderat
- 4 Unvorhergesehenes

## Verhandlungen

### 1 Jahresrechnung 2017 - Genehmigung

- Erfolgsrechnung



Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 932'413.99** ab. Im allgemeinen Haushalt (Steuerhaushalt) wird ein Ertragsüberschuss von CHF 635'305.88 erarbeitet. Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen schliessen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 297'108.11 ab.

		Rechnung 2017	Budget 2017	Abweichung
30	Personalaufwand	CHF 1'271'717.95	CHF 1'319'900.00	-3,7 %
31	Sachaufwand	CHF 1'038'179.94	CHF 1'072'900.00	-3,2 %
33	Abschreibungen VV	CHF 129'344.75	CHF 138'900.00	-6,9 %
34	Finanzaufwand	CHF 111'971.15	CHF 94'100.00	19,0 %
35	Einlagen in Fonds und SF	CHF 216'684.00	CHF 216'750.00	0,0 %
36	Transferaufwand	CHF 5'422'298.50	CHF 5'693'475.00	-4,8 %
38	Ausserordentlicher Aufwand	CHF 40'601.30	CHF 8'000.00	407,5 %
39	Interne Verrechnungen	CHF 128'567.65	CHF 129'760.00	-0,9 %
40	Fiskalertrag (Steuern)	CHF 5'245'843.00	CHF 4'821'600.00	8,8 %
42	Entgelte	CHF 1'724'966.62	CHF 1'466'800.00	17,6 %
43	Verschiedene Erträge	CHF 7'015.95	CHF 4'000.00	75,4 %
44	Finanzertrag	CHF 230'798.15	CHF 227'700.00	1,4 %
45	Entnahmen aus Fonds und SF	CHF 11'322.40	CHF 5'700.00	98,6 %
46	Transferertrag	CHF 1'942'259.51	CHF 1'990'175.00	-2,4 %
48	Ausserordentlicher Ertrag	CHF 1'005.95		
49	Interne Verrechnungen	CHF 128'567.65	CHF 129'760.00	0,9 %

Der Personalaufwand fiel um CHF 48'182.05 tiefer aus als budgetiert. Einerseits gab es auf der Verwaltung Personalwechsel, andererseits fielen die Sitzungsgelder tiefer aus. Der Transferaufwand fiel um CHF 271'176.50 tiefer aus. Verantwortlich für die Minderaufwendungen sind die Entschädigungen und Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände von insgesamt CHF 208'032.15.

Die Mehreinnahmen beim Fiskalertrag (Steuern) sind auf höhere Einnahmen natürlicher (CHF 176'165.10) und juristischer Personen (CHF 124'157.40) sowie übriger direkter Steuern (CHF 124'220.50) zurückzuführen.

Die Entgelte liegen um CHF 258'166.62 über dem Budgetwert. Es konnten Anschlussgebühren von CHF 152'484.00 verbucht werden.

### **Spezialfinanzierungen** (gebührenfinanzierte Bereiche)

#### **SF Feuerwehr**

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 68'742.65** ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 31'400.00. Der Beitrag an den Gemeindeverband Koppigen fiel aufgrund tieferem Personal- und Sachaufwand um CHF 31'410.90 besser aus.

Bestand SF CHF 593'086.40

#### **SF Wasserversorgung**

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 83'877.40** ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 19'500.00. Der Unterhalt des Leitungsnetzes liegt CHF 12'893.65 unter dem budgetierten Betrag. Die vereinnahmten Anschlussgebühren können der Einlage in den Werterhalt angerechnet werden. Diese liegen bei CHF 40'919.00. Somit musste nur noch CHF 14'215.00 in den Werterhalt eingelegt werden, welche die Rechnung belasten.

Verwaltungsvermögen CHF 344'679.95  
Bestand SF CHF 168'460.97  
Bestand Werterhalt CHF 130'421.60

#### **SF Abwasserentsorgung**

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 122'833.85** ab. Budgetiert wurde ein Defizit von CHF 1'950.00. Auch in diesem Bereich konnten Anschlussgebühren von CHF 111'565.00 verbucht werden, welche der Einlage in den Werterhalt angerechnet wurden.

Verwaltungsvermögen CHF 69'058.95  
Bestand SF CHF 1'193'023.17  
Bestand Werterhalt CHF 2'791'961.30

#### **SF Abfall**

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 21'419.61** ab. Budgetiert wurde ein Defizit von CHF 7'475.00. Die Grüngutentsorgung fiel CHF 10'005.80 tiefer aus.

Bestand SF CHF 162'065.99

#### **SF Forstwirtschaft**

Die Forstwirtschaft (Funktion 8200) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 234.60** ab. Budgetiert wurde ein Defizit von CHF 100.00. Die Beträge bewegen sich im Bereich des Budgets.

Bestand SF CHF 17'545.90

### **Abschreibungen**

Das am 1.1.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 1'323'303.45. Dieses wird innert 12 Jahren linear abgeschrieben, was einen jährlichen Abschreibungssatz von 8,33 % oder CHF 110'275.30 pro Jahr ergibt.

Die Abschreibungen liegen um CHF 9'555.25 leicht unter dem budgetierten Wert.

### **Steuern (Fiskalertrag)**

Steueranlage: 1,89-fache der einfachen Steuer  
 Liegenschaftsteuer: 1,0 ‰ des amtlichen Wertes

Die Einkommenssteuern der natürlichen Personen sind gegenüber dem Budget um 3,9 % (CHF 151'311.60) und gegenüber der Vorjahresrechnung um 4,5 % (CHF 173'739.00) gestiegen.

Die Gewinnsteuern liegen 79,3 % (CHF 118'981.10) über dem Budget, jedoch 20,3 % (CHF 68'304.00) tiefer als in der Rechnung 2016.

### Investitionsrechnung

#### **Aktivierungsgrenze**

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen ab **CHF 30'000.00** der Investitionsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

Im Jahr 2017 wurden Nettoinvestitionen von CHF 479'169.55 vorgenommen. Budgetiert wurden Nettoinvestitionen von CHF 846'000.00.

<b>Projekte Steuerhaushalt</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Netto</b>
Sanierung Kugelfang	13'270.20		13'270.20
Planungskredit Kiosk / Restaurant Schwimmbad	13'500.00		13'500.00
Birkenweg, Sanierung	107'176.40		107'176.40
Kornhausweg, Sanierung	20'520.00		20'520.00
Instandstellung Oesch	7'900.55	15'284.30	-7'383.75
Revision Ortsplanung	8'861.80		8'861.80
<b>Total Steuerhaushalt</b>	<b>171'228.95</b>	<b>15'284.30</b>	<b>155'944.65</b>

<b>Projekte Wasserversorgung</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Netto</b>
Oeschbergstrasse, Sanierung	38'263.40		38'263.40
Birkenweg, Sanierung	53'072.35	3'000.00	50'072.35
Mätteli, Ersatz Wasserleitung	12'972.55		12'972.55
Stöckstrasse, Sanierung	149'365.80		149'365.80
Ausbildungszentrum Oeschberg	7'087.50		7'087.50
<b>Total Wasserversorgung</b>	<b>260'761.60</b>	<b>3'000.00</b>	<b>257'761.60</b>

<b>Projekte Abwasserentsorgung</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Netto</b>
Weidmoos, Entwässerung	54'937.80		54'937.80
Geerenwaldweg, Oberflächenwasser	10'525.50		10'525.50
<b>Total Abwasserentsorgung</b>	<b>65'463.30</b>		<b>65'463.30</b>

<b>Gesamtinvestition</b>	<b>497'453.85</b>	<b>18'284.30</b>	<b>479'169.55</b>
--------------------------	-------------------	------------------	-------------------

### Bilanz

**Neubewertungsreserven Finanzvermögen**

Das Finanzvermögen wurde gemäss Anhang 1 zu Art. 81 Absatz 3 Ziffer 3 der Gemeindeverordnung neu bewertet. Bis im Jahr 2020 können Wertverminderungen der Neubewertungsreserve entnommen werden. Aufwertungen sind erfolgswirksam. Die Neubewertungsreserve betrug per 01.01.2017 CHF 363'856.80 und bleibt per 31.12.2017 unverändert.

Die Bilanzwerte haben sich im 2017 wie folgt verändert:

	<b>01.01.2017</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>Veränderung</b>
<b>Aktiven</b>	<b>9'593'675.56</b>	<b>10'666'024.45</b>	<b>1'072'348.89</b>
Finanzvermögen	7'916'332.41	8'638'856.50	722'524.09
Verwaltungsvermögen	1'677'343.15	2'027'167.95	349'824.80
<b>Passiven</b>	<b>9'593'675.56</b>	<b>10'666'024.45</b>	<b>1'072'348.89</b>
Fremdkapital	2'597'602.45	2'486'529.40	-111'073.05
Eigenkapital	6'996'073.11	8'179'495.05	1'183'421.94

**Nachkredite**

Es werden nur Nachkredite grösser CHF 3'000.00 aufgeführt.

Total:	CHF	646'394.16
davon:		
gebunden	CHF	514'197.76
GR Kompetenz	CHF	132'196.40
von GV zu beschliessen	CHF	0.00

**ECKDATEN**

	<b>Rechnung 2017</b>	<b>Budget 2017</b>	<b>Rechnung 2016</b>
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	932'413.99	-28'050.00	778'827.39
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	635'305.88	-69'425.00	379'926.84
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	297'108.11	41'375.00	398'900.55
Steuerertrag natürliche Personen	4'356'165.10	4'180'000.00	4'182'455.53
Steuerertrag juristische Personen	279'257.40	155'100.00	343'352.20
Liegenschaftssteuer	380'376.00	360'000.00	365'673.60
Nettoinvestitionen	479'169.55	846'000.00	459'424.60
Bestand Finanzvermögen	8'638'856.50		7'916'332.41
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	2'027'167.95		1'677'343.15

Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	1'613'429.05		1'581'557.75
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	413'738.90		95'785.40
Fremdkapital	2'486'529.40		2'597'602.45
Eigenkapital	8'179'495.05		6'996'073.11
Reserven	265'116.60		233'245.30
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'423'237.57		1'787'931.69

Kto.	Erfolgsrechnung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>938'741.65</b>	<b>413'900.45</b>	<b>961'200</b>	<b>377'935</b>	<b>886'103.77</b>	<b>384'865.35</b>
0110	Legislative	17'040.65		19'800		14'185.30	250.00
0120	Exekutive	99'798.60		109'700		72'962.25	
0220	Allgemeine Dienste	793'349.95	413'900.45	814'700	377'935	787'278.92	384'223.45
0290	Verwaltungseigenschaften	28'552.45		17'000		11'677.30	391.90
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG</b>	<b>246'807.80</b>	<b>173'343.72</b>	<b>249'300</b>	<b>168'550</b>	<b>264'260.45</b>	<b>209'257.30</b>
1400	Allgem. Rechtswesen	53'395.45	35'493.97	57'000	45'000	47'077.55	41'490.80
1500	Feuerwehr	122'643.15	122'643.15	117'000	117'000	124'272.00	124'272.00
1610	Militär	4'940.10	2'163.60	5'700	2'000	5'954.85	185.50
1620	Zivilschutz	65'829.10	13'043.00	63'600	4'550	86'956.05	43'309.00
1627	Reg. Führungsstab			6'000			
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>2'510'609.45</b>	<b>986'734.81</b>	<b>2'667'300</b>	<b>960'000</b>	<b>2'508'943.25</b>	<b>955'893.26</b>
2110	Kindergarten	144'385.95	57'149.75	152'800	56'000	144'587.60	56'832.50
2120	Primarstufe	778'772.30	240'955.00	877'900	278'000	790'166.20	272'338.05
2130	Sekundarstufe 1	560'538.95	184'024.25	543'200	163'000	515'765.75	155'531.75
2140	Musikschulen	29'137.65		40'000		36'871.45	
2170	Schulliegenschaften	914'017.55	504'605.81	960'500	463'000	944'171.75	471'190.96
2180	Tagesbetreuung	10'870.05		12'800		9'575.45	
2190	Schulleitung / -verwaltung	33'868.15		36'500		32'532.65	
2195	Schülertransporte	38'343.45		39'400		35'139.60	
2196	Elternmitarbeit	675.40		3'200		132.80	
2990	10. Schuljahr			1'000			

<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>400'763.90</b>	<b>251'106.00</b>	<b>447'300</b>	<b>262'350</b>	<b>368'100.60</b>	<b>229'852.85</b>
3210	Bibliothek	18'774.60		22'400		18'294.15	
3220	Konzert und Theater	6'500.00		6'500		6'500.00	
3290	Übrige Kultur	35'001.65	11'499.00	38'100	10'000	33'935.85	10'444.00
3320	Massenmedien	18'907.70		18'600		18'446.05	
3410	Schwimmbad	301'531.65	234'867.05	346'200	248'350	274'076.55	214'750.80
3411	Sport	6'480.00		2'000		3'100.00	
3420	Freizeit	13'568.30	4'739.95	13'500	4'000	13'748.00	4'658.05
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>5'804.90</b>	<b>0.00</b>	<b>9'900</b>	<b>0</b>	<b>8'149.00</b>	<b>0.00</b>
4210	Ambulante Krankenpflege	100.00		2'800		2'217.00	
4330	Schulgesundheitsdienst	1'276.05		1'800		770.70	
4331	Schulzahnpflege	4'428.85		5'300		5'161.30	
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>1'891'017.40</b>	<b>262'865.90</b>	<b>1'935'400</b>	<b>282'400</b>	<b>1'876'016.90</b>	<b>268'999.22</b>
5310	AHV-Zweigstelle	45'000.00	12'625.60	30'000	11'400	30'000.00	12'265.60
5320	Beitrag an Kanton für die EL	457'443.00		484'000		461'509.00	
5410	Beitrag an Kanton für Familienzulagen	10'808.00		8'500		7'590.00	
5440	Jugendschutz	903.00		1'600		751.00	
5444	Jugendarbeit	7'314.00		7'500		7'500.00	
5451	Kinderkrippen + -horte	26'319.30		26'000		7'848.70	
5458	Tageselternverein	217'439.75	48'712.00	243'000	43'000	238'409.49	32'939.80
5730	Asylwesen	12'070.70	17'194.20	12'000	16'800	15'526.10	16'800.00
5790	Sozialhilfe	2'276.45		2'000		2'020.81	
5796	Reg. Sozialdienst	23'204.00		45'100		29'305.90	
5799	Lastenausgleich Soziales	1'088'239.20	184'334.10	1'075'700	211'200	1'075'555.90	206'993.82
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>500'180.05</b>	<b>90'868.40</b>	<b>506'460</b>	<b>80'800</b>	<b>477'880.10</b>	<b>83'753.05</b>
6150	Gemeindestrassen	276'560.25	43'689.80	283'000	36'000	249'338.70	38'680.05
6220	Regionalverkehr	7'101.80		8'300		7'431.40	
6230	Agglomerationsverkehr			500		500.00	
6290	Öffentlicher Verkehr	51'000.00	42'460.60	48'860	41'000	48'860.00	40'285.00
6291	Gemeindeanteil ÖV	165'518.00	4'718.00	165'800	3'800	171'750.00	4'788.00
<b>7</b>	<b>UMWELT-</b>	<b>1'456'915.15</b>	<b>1'353'725.30</b>	<b>1'275'12</b>	<b>1'176'325</b>	<b>1'505'079.90</b>	<b>1'411'073.80</b>

	<b>SCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG</b>			<b>5</b>			
7101	Wasserversorgung	544'190.15	544'190.15	483'300	483'300	558'431.95	558'431.95
7201	Abwasserentsorgung	538'196.60	538'196.60	428'350	428'350	595'690.75	595'690.75
7301	Abfall	271'338.55	271'338.55	264'675	264'675	256'951.10	256'951.10
7410	Gewässerverbauungen	17'484.50		21'000		14'590.85	
7710	Friedhof und Bestattung	2'901.55					
7716	Reg. Friedhoforganisation	51'367.90		55'600		59'145.75	
7792	Hundetoiletten	4'713.50		6'500		3'116.30	
7900	Raumordnung allgem.	12'071.40				1'465.20	
7907	Regionalkonferenzen	14'651.00		15'700		15'688.00	
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>2'144.75</b>	<b>574.60</b>	<b>3'700</b>	<b>1'200</b>	<b>12'648.10</b>	<b>1'005.55</b>
8140	Produktionsverbesserungen Pflanzen	1'570.15		3'000	500	1'775.05	131.50
8200	Forstwirtschaft	574.60	574.60	700	700	874.05	874.05
8796	Regionale Fernwärmanlage					9'999.00	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>703'488.30</b>	<b>5'758'660.05</b>	<b>669'000</b>	<b>5'345'700</b>	<b>869'589.40</b>	<b>5'611'997.93</b>
9100	Allg. Gemeindesteuern	42'499.60	4'652'759.55	50'000	4'340'100	28'305.40	4'543'012.73
9101	Sondersteuern	1'384.20	199'331.10		110'000	444.45	140'108.55
9102	Liegenschaftssteuern	138.75	380'976.00		360'000	150.30	365'916.15
9103	Hundesteuern	140.00	11'200.00		11'500	140.00	11'550.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	390'723.00	408'723.00	391'900	408'000	392'169.00	397'719.00
9500	Erbschafts- und Schenkungssteuern		1'576.35				31'801.25
9610	Zinsen	99'876.80	25'609.50	89'800	41'800	86'154.25	43'497.80
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	18'753.85	43'487.75	24'000	39'500	24'192.40	43'599.85
9690	Finanzvermögen	7'825.50		3'000		-5'487.00	
9710	Rückverteilung CO2-Abgabe		899.25		600		695.05
9900	Einlage in finanzpolitische	31'871.30				233'245.30	

9901	Reserven Abschreibungen best. Verwaltungs- vermögen	110'275.30	34'097.55	110'300	34'200	110'275.30	34'097.55
------	--	------------	-----------	---------	--------	------------	-----------

Konto Nr.	BILANZ	Bestand per 01.01.2017	Veränderung	Bestand per 31.12.2017
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>9'593'675.56</b>	<b>1'072'348.89</b>	<b>10'666'024.45</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>7'916'332.41</b>	<b>722'524.09</b>	<b>8'638'856.50</b>
100	Flüssige Mittel	3'854'562.28	1'015'955.19	4'870'517.47
101	Guthaben	3'076'222.98	-785'314.18	2'290'908.80
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	515'891.15	96'394.55	612'285.70
107	Finanzanlagen	2'000.00	395'488.53	397'488.53
108	Sachanlagen FV	467'656.00	0.00	467'656.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'677'343.15</b>	<b>349'824.80</b>	<b>2'027'167.95</b>
140	Sachanlagen VV	1'639'146.20	343'314.40	1'982'460.60
142	Immaterielle Anlagen	13'186.95	6'510.40	19'697.35
144	Darlehen	25'000.00	0.00	25'000.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	10.00	0.00	10.00
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>9'593'675.56</b>	<b>1'072'348.89</b>	<b>10'666'024.45</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>2'597'602.45</b>	<b>-111'073.05</b>	<b>2'486'529.40</b>
200	Laufende Verpflichtungen	303'310.50	-64'278.25	239'032.25
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	94'231.70	-40'534.80	53'696.90
205	Kurzfristige Rückstellungen	0.00	0.00	0.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000.00	0.00	2'000'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	37'000.00	0.00	37'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	163'060.25	-6'260.00	156'800.25
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>6'996'073.11</b>	<b>1'183'421.94</b>	<b>8'179'495.05</b>
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	1'900'069.02	234'113.41	2'134'182.43
293	Vorfinanzierungen	2'710'970.30	282'131.35	2'993'101.65
294	Reserven	233'245.30	31'871.30	265'116.60
296	Neubewertungsreserve FV	363'856.80	0.00	363'856.80
299	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag (-)	1'787'931.69	635'305.88	2'423'237.57

Daniel Hess fragt die Versammlung an, ob noch Fragen an den Finanzverwalter bestehen. Da keine Fragen aus der Versammlung kommen, stellt Urs Schneider den Antrag des Gemeinderates:

#### **Antrag des Rechnungsprüfungsorgans und des Gemeinderates**

Das Rechnungsprüfungsorgan und der Gemeinderat haben die Jahresrechnung 2017 geprüft und für richtig befunden. Sie beantragen der Einwohnergemeindeversammlung die Jahresrechnung 2017 mit einem Ertragsüberschuss des Gesamthaushalts von CHF 932'413.99 zu genehmigen. Nachkredite sind keine zu genehmigen.

#### **Diskussion:**

Keine Wortmeldungen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindeversammlung Koppigen genehmigt die Jahresrechnung 2017 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 932'413.99 einstimmig.

## **2 Vizeversammlungsleiter - Ersatzwahl**

Hans Rudolf Lüthi, der Vize-Versammlungsleiter, wurde als Ersatz von Karin Jost, in den Gemeinderat gewählt. Aus diesem Grund muss eine neue Vize-Versammlungsleitung bestimmt werden.

Martin Berger, Jg. 1974, wohnhaft am Oberen Schibler 13, stellt sich für dieses Amt zur Verfügung. Der Gemeinderat dankt ihm dafür und schlägt Martin Berger dem Souverän als neuen Vize-Versammlungsleiter zur Wahl vor.

Martin Berger stellt sich kurz vor.

Daniel Hess fragt an, ob noch Fragen an Urs Schneider sind. Dies ist nicht der Fall. Urs Schneider stellt den Antrag des Gemeinderates:

#### **Antrag des Gemeinderates:**

Martin Berger soll als Vize-Versammlungsleiter gewählt werden.

#### **Diskussion:**

Keine Wortmeldungen. Der Wahlvorschlag wird nicht vermehrt.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindeversammlung Koppigen wählt Martin Berger einstimmig als Vize-Versammlungsleiter.

## **3 Informationen aus dem Gemeinderat**

- Vision 2022 (Urs Schneider und Richard Aebi)
- Jugendarbeit (Hans Rudolf Lüthi)
- Ortsplanungsrevision (Beat Baumberger)
- Sanierung Kornhausweg inkl. WANK-Leitung (Richard Aebi)
- Sanierung Küche Schwimmbad (Doris Longerich)
- Diverses

#### **Vision 2022**

Urs Schneider informiert über die Vision 2022 und blickt zurück. An der Klausur im März 2017 wurde der Schwerpunkt auf die Vision 2022 gelegt. An der heutigen Gemeindeversamm-

lung wird bereits das 3. Mal über die Vision 2022 informiert.

Der Gemeinderat hat sich einige Rahmenbedingungen gesetzt, welche insbesondere die Finanzen und den Standort betreffen. Am 04.03.2018 fand die Konsultativabstimmung statt. Dem Gemeinderat ist es wichtig, dass das Volk miteinbezogen wird. An der Abstimmung nahmen total 810 Stimmberechtigte teil, das war eine Stimmbeteiligung von 49,8%. 69.25% sind für eine neue Mehrzweckanlage und 30.75% dagegen. Eine grosse Mehrheit sprach sich für den Standort bei der Badi aus. Mit dieser Abstimmung wollte der Gemeinderat einen Auftrag vom Souverän erhalten. Das Votum war deutlich.

Bei der Abstimmung war auch ein Feld „Bemerkungen“. In diesem Feld wurden sehr interessante Votums abgegeben und diese Bemerkungen sollen auch in das Projekt einfließen. Das Projekt wird kein Selbstläufer. Für die Projektgruppe benötigt es nicht den ganzen Gemeinderat. Urs Schneider schlug dem Gemeinderat vor, dass Richard Aebi die Projektleitung übernehmen soll. Richard Aebi hat nach etwas Bedenkzeit zugesagt.

Richard Aebi stellt nun vor, was bis jetzt gemacht wurde und wie die Projektgruppe das weitere Vorgehen vorsieht.

Die Parzelle beim der Badi wurde bereits vor Jahren in die Zone für öffentliche Nutzung eingezont. Das Resultat der Abstimmung war klar. Im Moment werden keine weiteren Abklärungen gemacht. Zuerst müssen die Grundlagen erarbeitet werden. Die Idee ist es, dass man nah an den Badibereich kommt. Dies ist angedacht, aber noch nicht definitiv.

Man muss sich organisieren. Aufgaben und Kompetenzen müssen festgehalten werden. Die Gemeindeversammlung ist das oberste Organ, danach ist die Bauherrschaft der Gemeinderat und darunter die Arbeitsgruppe. Die Finanzen sind sehr wichtig, damit auch das Controlling vorhanden ist. Nach Bedarf werden auch Drittpersonen eingeladen. Auch die Vereine werden miteinbezogen. Man möchte diese einzeln anhören. Die Schule sowie die Hauswarte und Bademeister werden ebenfalls miteinbezogen.

In der Arbeitsgruppe ist Richard Aebi (Projektleitung), Bernhard Rüttimann, Beat Baumberger, Doris Longerich Stadler und Peter Kindler (Sekretär).

Richard Aebi zeigt an Hand der Präsentation die nächsten Projektschritte auf. Es ist sehr sportlich bis 2022 das Projekt zu realisieren, vielleicht wird es auch 2023. Es sind 6 Prozessschritte. Man muss es im Gesamtkontext anschauen mit der bestehenden Turnhalle und der Badi.

In den einzelnen Phasen werden die Aufträge vergeben und es wird nach dem Ampelsystem gehen. Es wird definiert, bis wann was erledigt sein muss. Auch die Finanzen müssen angeschaut werden. Mit dem Bundesamt für Sport hatte man Kontakt. Man hat auch versucht abzuklären, ob man auf der Parzelle mit Altlasten rechnen muss. Da müssen noch weitere Abklärungen gemacht werden.

Die weiteren Schritte sind die Bedarfsabklärung sowie die Finanzen (Planerfolgsrechnung).

Die Aufgaben werden in der Arbeitsgruppe verteilt und Richard Aebi teilt mit, dass es Freude macht dieses Projekt zu betreuen. Es ist ein Projekt für die Jungen und die Zukunft.

### **Jugendarbeit**

Hans Rudolf Lüthi informiert über die Jugendarbeit. Vor gut 5 Jahren hat man mit dem Verein Jugendarbeit Fraubrunnen angefangen zusammen zu arbeiten. Vor einem Jahr hat der Verein die Zusammenarbeit per Ende 2018 gekündigt. Die Jugendarbeit erhält vom Kanton Geld. Aber man muss eine Mindestzahl von Kindern haben, damit man das Geld erhält. Wiler und Utzenstorf haben per Ende 2018 gekündigt und deshalb werden die Mindestanforderung nicht mehr erfüllt und der Verein muss aufgelöst werden.

Die Arbeitsgruppe kam mit den Jugendarbeiten Burgdorf und Münchenbuchsee ins Gespräch. Die 5 Verbandsgemeinden haben sich entschieden zur Jugendarbeit Münchenbuchsee zu wechseln. Verträge sind noch nicht unterzeichnet, aber dies wird in den nächsten Tagen erfolgen. Die Kosten bleiben im gleichen Rahmen wie bis jetzt.

Hans Rudolf Lüthi bittet die Bevölkerung um die Mithilfe. Es wird noch ein Raum gesucht, welcher sehr bescheiden sein kann. Falls jemand einen Raum hat, welcher er zur Verfügung stellen kann, kann er sich auf der Verwaltung melden.

### **Ortsplanungsrevision**

Beat Baumberger informiert, dass im Moment Voranfragen beim Amt für Gemeinden und Raumplanung AGR hängig sind.

Wenn die Antwort vom AGR eingetroffen ist, wird der Gemeinderat entscheiden, ob eine Ortsplanungsrevision durchgeführt wird.

### **Sanierung Kornhausweg inkl. WANK-Leitung**

Richard Aebi teilt mit, dass man gut im Zeitplan ist. Hans Wettstein hat an der letzten Versammlung gefragt, ob es notwendig ist, dass bis zur Kurve geteert wird. Richard Aebi teilt mit, dass man dies an der Bausitzung besprochen und geprüft hat und man zum Schluss gekommen ist, dass es nötig ist.

Es haben sich aber noch einige Sachen geändert. Die Transportleitung der WANK läuft übers Feld und diese besteht aus Eternit. Man kam zum Schluss, dass diese Leitung in die Strasse verlegt werden soll, wenn man diese sowieso offen hat. Es gab auch verschiedene Gespräche mit dem Kanton. In der Strassen werden also alle Leitungen des Wassers, Abwassers und neu auch der Wärmeverbund, neue Leitungen einlegen.

Die WANK wird bis zum Reitplatz einen Graben öffnen, damit die Leitung eingeleitet werden kann. Es wird dann einen Kostenverteiler für den Deckbelag geben.

Dem Gemeinderat ist es wichtig, dass er sparsam und wirtschaftlich umgeht und dies so prüft, bevor er Geld ausgibt. Dieser Grundsatz wird weiterhin verfolgt.

Die WANK-Leitung wird 2019 durch die Schiblerstrasse weiter erneuert. In diesem Zusammenhang wird die Gemeinde die Strasse sanieren.

Richard Aebi teilt mit, dass bei Kornhausweg die Leitungen sehr tief waren. Auf die ganze Leitungslänge musste man den Graben spriessen, weil es so tief war. Dies führte zu Mehrkosten.

### **Sanierung Küche Schwimmbad + Sonnensegel**

Doris Longerich teilt mit, dass man am Anfang den ganzen Eingangsbereich machen wollte. Da man mit der Vision 2022 nicht genau wusste, wie es weitergeht wurde dieses Projekt auf Eis gelegt. Dennoch musste man in der Küche einige Sachen dringend reparieren. In diesem Frühling wurde die Küche saniert. Und auf Badianfang wurde sie in Betrieb genommen.

Ebenfalls auf Badibeginn konnte das neue Sonnensegel eingeweiht werden. Diese deckt nun das Kinderbecken. Doris Longerich dankt nochmals allen, die etwas an das Sonnensegel gespendet haben.

Ein weiteres Projekt war die Terrasse. Diese Terrasse wurde neu gestaltet. Das Material hat die Gemeinde bezahlt und die Arbeit hat die Gartenbauschule Oeschberg gemacht.

### **Ehrung von Karin Jost**

Urs Schneider verabschiedet Karin Jost. Karin Jost hat die Gemeinde Koppigen per 30.04.2018 verlassen und deshalb ist sie auch aus dem Gemeinderat Koppigen ausgeschieden. Der Gemeinderat bedauert dies sehr. Urs Schneider fasst die Zeit in Koppigen kurz zusammen. Karin Jost hatte das Ressort Soziales und sie hat sich sehr für Koppigen engagiert. Urs Schneider dankt Karin Jost für die geleistete Arbeit und überreicht ihr Gutscheine aus dem Dorf mit einem Blumenstrauss. Er wünscht ihr alles Gute.

Karin Jost teilt mit, dass sie mit einem weinenden Auge weggeht. Sie hat aber immer alles gerne gemacht und hat sehr viel gelernt. Sie empfiehlt jedem ein solches Amt auszuüben. Sie dankt für die Zusammenarbeit.

### **Diverses**

Urs Schneider informiert, dass man von Gesetztes wegen noch etwas zum Datenschutz sagen muss. Er übergibt das Wort an Konrad Meyer vom Rechnungsprüfungsorgan. Konrad Meyer teilt mit, dass die Daten praxisorientiert herausgegeben werden und die gesetzliche Grundlage eingehalten wird.

Urs Schneider informiert, dass am 08.05.2018 die ordentliche Überprüfung der Verwaltung durch das Regierungsstatthalteramt durchgeführt wurde. Claudia Rindlisbacher, Regierungsstatthalterin, teilt mit, dass alles rechtens und ordnungsgemäss geführt wird. Und sie war sehr zufrieden mit der Arbeit.

Urs Schneider dankt allen anderen Mitarbeiter der Verwaltung sowie den Mitarbeitern in den Betrieben für die gute Arbeit. Er dankt auch dem Rat für die gute Zusammenarbeit.

## **4 Unvorhergesehenes**

Beat Werthmüller dankt für die schnelle und gute Arbeit der Gemeinde. Er hatte ein Problem mit Wasser bei seiner Liegenschaft. Danach ging er auf die Verwaltung und teilt dies mit. Am Abend wurde diese Situation bereits vor Ort angeschaut und festgestellt, dass ein Leck war. Nach 2 Tagen war alles geflickt.

Hans Jürg Schneider teilt mit, dass es bei der Vision 2022 sehr schnell ging und er das Gefühl habe, man wolle dort keine Fragen zulassen. Er sei immer schwierig das Volk zu verstehen. Bei der Badi habe man einen sehr schönen Dorfeingang und zu diesem sollte man Sorge tragen. Wenn die Turnhalle dort käme, müssten die Schüler einen weiten Weg machen, ist dies zumutbar?

Bereits vor Jahren waren solche Diskussionen und man wollte die Schule an einem Ort. Der jetzige Standort ist zentral. Er bitte die Projektgruppe das Vorhaben ganz gut zu prüfen und auch den Standort im Dorf nochmals zu prüfen. Er ist der Meinung, dass das Dorf eine gute Turnhalle benötigt, aber keine Mehrzweckhalle. Man hat die Gartenbauschule, welche für andere Anlässe gebraucht werden kann.

Richard Aebi dankt für das Stellungnahme. Er teilt mit, dass man heute eine andere Zeit hat und es schwierig ist ein solches Projekt im Dorf zu realisieren. Es gibt vermehrt Probleme mit dem Lärm, Parkplatz, etc. Man hat mit Oberburg Gespräche geführt. Diese haben die Turnhalle mitten im Dorf. Sie haben sehr grosse Probleme. Auch Fachstellen sagen heute, dass man diese Halle nicht mehr mitten im Dorf bauen soll.

Hans Jürg Schneider teilt nochmals mit, dass die Gemeinde eine gute Turnhalle benötigt. Aber für Anlässe hat man die Gartenbauschule. Die Turnhalle gehört in die Mitte des Dorfs. Er bittet den Gemeinderat oder die Arbeitsgruppe dies nochmals zu prüfen.

Janique Christen fragt nach, ob es bereits ein Verkehrskonzept für die Hubelstrasse gibt. Richard Aebi teilt mit, dass man noch nicht so weit ist. Dies müsste überprüft werden, wenn es dann soweit ist.

Sie fragt nach, ob auch noch keine 30er-Zone geplant sei. Richard Aebi teilt mit, dass dies im Moment noch kein Thema ist. Wenn eine Halle stehen würde, müsste man schauen, wie viel Verkehr es geben würde. Aber im Moment ist man noch ganz am Anfang.

Manfred Wüthrich fragt nach, wie es mit dem Veloweg nach Utzenstorf aussieht. Urs Schneider teilt mit, dass man weiss, dass die Ingenieuraufträge an Bill Weyermann Partner AG vergeben wurden. Die Auflage sollte noch dieses Jahr stattfinden. Die Bauarbeiten sollten nächstes Jahr erfolgen, soweit der jetzige Wissensstand ist.

Daniel Hess dankt dem Gemeindeverband für den Saal und Hans Luder für das Bereitstellen. Er dankt allen Anwesenden für das Kommen.

### **Einwohnergemeinde Koppigen**

Hess Daniel  
Versammlungsleiter

Mühlemann Michelle  
Sekretärin-Stv.